

B E S C H L U S S

B e z i r k s a m t P a n k o w v o n B e r l i n

Beschlussgegenstand: Umsetzung des BVV-Beschlusses VII-0517 Kommentierung des Thälmann-Denkmal

Beschluss-Nr.: VIII-1403/2020 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 05.05.2020 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

in Erledigung der
Drucksache-Nr.:
VIII-1081/2020

**Vorlage zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG**

1. Zwischenbericht

Umsetzung des BVV-Beschlusses VII-0517 Kommentierung des Thälmann-Denkmal

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 30.Tagung der BVV am 04.03.2020 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung - Drucksache VIII-1081/2020

„Zur Umsetzung des BVV-Beschlusses „VII-0517 Kommentierung des Thälmann-Denkmal“ wird das Bezirksamt ersucht, eine Arbeitsgruppe aus drei fachkundigen, anerkannten Historiker*innen möglichst mit fachlicher Expertise hinsichtlich der historisch-kritischen Kommentierung von Denkmälern, einzusetzen. Eine angemessene Kommentierung sollte verschiedene Aspekte des Denkmals vereinigen: die Geschichte Ernst Thälmanns und seine Vereinnahmung durch die DDR, sowie die Entstehungsgeschichte des Denkmals.

Die Auswahl der Arbeitsgruppe und die Betreuung der Erarbeitung des Textes der historisch-kritischen Kommentierung unterliegt der Federführung des Fachbereichs Museum im Amt für Weiterbildung und Kultur.

Dem Ausschuss für Weiterbildung, Kultur und Städtepartnerschaften ist vorab eine Namensauswahl an Sachkundigen vorzulegen. Vor der Berufung in die Arbeitsgruppe haben die Ausschussmitglieder die Möglichkeit die Sachkundigen im Ausschuss zu ihrer bisherigen Arbeit zu befragen.

Der Ausschuss für Weiterbildung Kultur und Städtepartnerschaften ist über den fortlaufenden Arbeitsprozess stetig zu informieren.

Der Kommentar ist der BVV als Vorlage zur Kenntnisnahme vorzulegen.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Der Fachbereich Museum/Bezirkliche Geschichtsarbeit wird in den kommenden Wochen eine Gruppe von fachkundigen Sachverständigen ansprechen und für die Mitarbeit an einer fachlichen Expertise versuchen zu gewinnen.

Vor der Sommerpause werden die angesprochenen Personen, das Verfahren und Zeitplan zur Erstellung einer Expertise hinsichtlich der historisch-kritischen Kommentierung des Denkmalensembles von Wohnviertel, Park und Denkmal dem Ausschuss für Weiterbildung, Kultur und Städtepartnerschaften vorgestellt.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister